

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0013639

Entscheidungsdatum

08.06.1955

Geschäftszahl

7Ob275/55; 7Ob362/57; 6Ob201/61; 7Ob156/62; 7Ob122/65; 7Ob321/65; 3Ob20/65; 4Ob509/70; 1Ob126/71; 1Ob72/73; 8Ob151/73; 4Ob574/74; 6Ob241/74; 7Ob257/75; 3Ob555/76; 1Ob712/76; 1Ob694/76; 6Ob683/78; 5Ob574/79; 5Ob6/81; 7Ob520/82; 6Ob797/81; 5Ob26/82; 7Ob552/83; 5Ob8/83; 5Ob591/84; 5Ob20/85; 1Ob519/87; 4Ob562/87; 6Ob654/87; 5Ob56/89 (5Ob57/89); 6Ob621/90; 1Ob534/92; 4Ob537/95 (4Ob1586/95); 10Ob1515/96; 1Ob2117/96x; 1Ob2387/96b; 4Ob2227/96w; 4Ob141/97g; 4Ob351/97i; 5Ob469/97z; 5Ob497/97t; 9Ob336/98x; 1Ob202/00p; 8Ob91/01t; 1Ob219/01i; 5Ob170/01p; 6Ob66/02b; 1Ob137/02g; 7Ob135/02g; 4Ob19/03b; 5Ob211/03w; 10Ob25/06h; 5Ob96/06p; 8Ob54/07k; 4Ob76/07s; 3Ob187/07g; 2Ob183/07m; 5Ob156/08i; 5Ob241/08i; 4Ob56/09b; 5Ob41/09d; 6Ob98/09v; 5Ob26/10z; 6Ob182/10y; 6Ob233/10y; 1Ob117/10b; 5Ob189/10w; 5Ob40/11k (5Ob51/11b); 1Ob123/11m; 10Ob85/11i; 8Ob111/11y; 4Ob98/12h; 9Ob30/12w; 2Ob71/12y; 6Ob229/11m; 9Ob7/12p; 1Ob144/12a; 1Ob39/13m; 6Ob203/12i; 9Ob18/13g; 1Ob82/13k; 4Ob91/13f; 1Ob173/13t; 5Ob186/13h; 5Ob106/14w; 5Ob109/14m; 1Ob135/14f; 5Ob121/14a; 7Ob189/14s; 1Ob204/14b; 5Ob200/14v; 1Ob26/15b; 2Ob160/14i; 3Ob168/15z; 1Ob35/16b; 1Ob66/16m; 7Ob143/16d; 7Ob169/16b; 7Ob131/16i; 3Ob45/17i; 4Ob233/16t; 1Ob235/16i; 8Ob96/17a; 2Ob12/17d; 1Ob187/17g; 2Ob127/17s; 9Ob4/19g; 5Ob98/19a; 6Ob162/19w; 1Ob7/20s; 6Ob203/19z; 4Ob162/20g; 6Ob175/20h

Norm

ABGB §833 E; AußStrG 2005 §1 A1; JN §1 DVe1; JN §40a

Rechtssatz

Für die Frage, ob über ein Begehren im außerstreitigen Verfahren oder im Prozess zu entscheiden ist, kommt es auf den Inhalt des Begehrens, nicht aber darauf an, ob das Begehren selbst begründet ist. Die Einwendung des Mangels eines Miteigentumsrechtes kann nur zur Abweisung des Antrages als sachlich nicht begründet führen.

Entscheidungstexte

TE OGH 1955-06-08 7 Ob 275/55

TE OGH 1957-10-30 7 Ob 362/57

TE OGH 1961-05-24 6 Ob 201/61

nur: Für die Frage, ob über ein Begehren im außerstreitigen Verfahren oder im Prozess zu entscheiden ist, kommt es auf den Inhalt des Begehrens, nicht aber darauf an, ob das Begehren selbst begründet ist. (T1)

TE OGH 1962-05-09 7 Ob 156/62

TE OGH 1965-05-26 7 Ob 122/65

nur T1; Beisatz: Die Einwendung des Beklagten Miteigentümer zu sein, kann nicht zur Zurückweisung der Klage wegen Unzulässigkeit des Rechtsweges führen, sondern nur zur Abweisung des Klagebegehrens. (T2)

Veröff: MietSlg 17735

TE OGH 1965-11-10 7 Ob 321/65

nur T1; Beisatz: Ehegatten streiten um Zimmerschlüssel. (T3)

Veröff: MietSlg 17055

TE OGH 1965-02-24 3 Ob 20/65

nur T1; Beisatz: Strebt der klagende Hälfteigentümer nach den Behauptungen in seiner auf § 37 EO gestützten und gegen die Räumungsexekution seitens des anderen Hälfteigentümers gerichteten Klage nicht eine Benützungsregelung der gemeinsamen Sache an, sondern wendet er gegen die Räumungsexekution ein, dass er die Wohnung auf Grund seines Miteigentumsrechtes benützt, so ist für diese Einwendung der ordentliche Rechtsweg zulässig. (T4)

Veröff: MietSlg 17736

TE OGH 1970-02-03 4 Ob 509/70

nur T1; Veröff: MietSlg 22585

TE OGH 1971-06-24 1 Ob 126/71

nur T1; Veröff: MietSlg 23614

TE OGH 1973-04-18 1 Ob 72/73

nur T1; Veröff: MietSlg 25494

TE OGH 1973-09-25 8 Ob 151/73

nur T1

TE OGH 1974-10-01 4 Ob 574/74

nur T1

TE OGH 1975-02-06 6 Ob 241/74

Auch; nur T1

TE OGH 1975-12-05 7 Ob 257/75

nur T1; Veröff: MietSlg 28539

TE OGH 1976-05-25 3 Ob 555/76

nur T1; Veröff: MietSlg 28539

TE OGH 1976-09-21 1 Ob 712/76

nur T1

TE OGH 1976-10-06 1 Ob 694/76

Auch; nur T1; Beisatz: Es ist von den Behauptungen des Klägers auszugehen und grundsätzlich nicht von Bedeutung, welche Einwendungen der Beklagte diesbezüglich erhebt. (T5)

TE OGH 1978-09-21 6 Ob 683/78

nur T1

TE OGH 1979-06-12 5 Ob 574/79

nur T1

TE OGH 1981-09-22 5 Ob 6/81

Auch; Veröff: SZ 54/129 = EvBl 1982/61 S 211 = MietSlg 33574(19)

TE OGH 1982-02-11 7 Ob 520/82

nur T1

TE OGH 1982-04-21 6 Ob 797/81

Auch; nur T1; Beisatz: Diese für das Miteigentum entwickelten Grundsätze gelten auch für die Gesellschaft bürgerlichen Rechte. (T6)

TE OGH 1982-05-18 5 Ob 26/82

Auch; nur T1; Veröff: EvBl 1982/196 S 661 = MietSlg 34551 = MietSlg 34706(18)

TE OGH 1983-03-10 7 Ob 552/83

nur T1

TE OGH 1983-03-15 5 Ob 8/83

nur T1; Beisatz: Rechtssachen, die nicht ausdrücklich oder doch unzweifelhaft schlüssig ins außerstreitige Verfahren verwiesen sind, gehören auf den streitigen Rechtsweg. (T7)

TE OGH 1984-10-16 5 Ob 591/84

Auch; nur T1

TE OGH 1985-03-12 5 Ob 20/85

nur T1; Beis wie T7; Veröff: MietSlg 37493 = MietSlg 37714 = MietSlg 37493(15)

TE OGH 1987-02-18 1 Ob 519/87

Auch; nur T1

TE OGH 1987-09-15 4 Ob 562/87

Auch; Beisatz: Es ist von den Behauptungen des Antragstellers, nicht aber von den Einwendungen des Antragsgegners oder den Feststellungen auszugehen, die das Gericht auf Grund der durchgeführten Beweise trifft. Macht ein Antragsteller nach seinen Behauptungen einen Anspruch mit Recht im Außerstreitverfahren geltend und stellt sich dann heraus, dass die Voraussetzungen dafür fehlen, dann ist das Begehren im Außerstreitverfahren, wenn auch abschlägig, zu erledigen. (T8)

TE OGH 1987-10-08 6 Ob 654/87

TE OGH 1989-06-27 5 Ob 56/89

nur T1; Beis wie T7; Beis wie T8

Veröff: WoBl 1990,80 (Call) = MietSlg XLI/25

TE OGH 1990-07-12 6 Ob 621/90

Veröff: SZ 63/135 = JBl 1991,322 = ÖA 1991,109

TE OGH 1992-10-22 1 Ob 534/92

Auch; Beis wie T8 nur: Es ist von den Behauptungen des Antragstellers, nicht aber von den Einwendungen des Antragsgegners oder den Feststellungen auszugehen, die das Gericht auf Grund der durchgeführten Beweise trifft. (T9)

TE OGH 1995-09-19 4 Ob 537/95

Auch; nur T1

Veröff: SZ 68/169

TE OGH 1996-02-20 10 Ob 1515/96

nur T1; Beis wie T5; Beis wie T8; nur: Macht ein Antragsteller nach seinen Behauptungen einen Anspruch mit Recht im Außerstreitverfahren geltend und stellt sich dann heraus, dass die Voraussetzungen dafür fehlen, dann ist das Begehren im Außerstreitverfahren, wenn auch abschlägig, zu erledigen. (T10)

Beisatz: Ob über einen konkreten Rechtsschutzantrag im streitigen oder außerstreitigen Verfahren zu entscheiden ist, ist nicht nach der von der Partei bezeichneten Verfahrensart, sondern nach dem Wortlaut des Entscheidungsbegehrens, aber auch den zu seiner Begründung vorgebrachten Sachverhaltsbehauptungen zu beurteilen. (T11)

TE OGH 1996-06-25 1 Ob 2117/96x

Auch; Beisatz: Nur von den Klagebehauptungen beziehungsweise vom Vorbringen des Antragstellers ist auszugehen. (T12)

TE OGH 1996-12-16 1 Ob 2387/96b

Vgl; nur T1; Beis wie T12; Beisatz: Erhebt jedoch der Beklagte - wie hier - die Einrede der Unzulässigkeit des streitigen Rechtswegs, ist der Entscheidung darüber das Ergebnis des kontradiktorischen Verfahrens zugrunde zu legen. (T13)

TE OGH 1996-08-12 4 Ob 2227/96w

nur T1; Beis wie T11

TE OGH 1997-05-13 4 Ob 141/97g

Auch; nur: Für die Frage, ob über ein Begehren im außerstreitigen Verfahren oder im Prozess zu entscheiden ist, kommt es auf den Inhalt des Begehrens an. (T14)

Beis wie T5

TE OGH 1997-11-25 4 Ob 351/97i

Auch; nur T14

TE OGH 1997-12-09 5 Ob 469/97z

nur T1; Beis wie T7

TE OGH 1998-02-24 5 Ob 497/97t

Auch; nur T1; Beis wie T5; Beis wie T11

TE OGH 1999-01-20 9 Ob 336/98x

nur T14

TE OGH 2000-08-29 1 Ob 202/00p

Auch; Beis wie T7; Beisatz: Maßgebend für die Bestimmung der Art des Rechtswegs sind der Wortlaut des Begehrens und die zu seiner Begründung vorgebrachten Sachverhaltsbehauptungen. Dabei ist vor allem der innere Zusammenhang des jeweils geltend gemachten Anspruchs mit einer entweder in die streitige oder in die außerstreitige Gerichtsbarkeit verwiesenen Materie von Bedeutung. (T15)

Beisatz: Zwischen dem Anspruch auf Zahlung eines bestimmten monatlichen Unterhaltsbeitrags und dem Verzugszinsenanspruch besteht ein gesetzlicher Sachzusammenhang, der für die Bestimmung der Rechtsnatur beider Ansprüche ausschlaggebend ist. (T16)

Veröff: SZ 73/129

TE OGH 2001-05-10 8 Ob 91/01t

Auch; Beis wie T15 nur: Maßgebend für die Bestimmung der Art des Rechtswegs sind der Wortlaut des Begehrens und die zu seiner Begründung vorgebrachten Sachverhaltsbehauptungen. (T17)

TE OGH 2001-10-22 1 Ob 219/01i

nur T1; Beis wie T5; Beis wie T12; Beisatz: Unmaßgeblich sind dagegen die Einwendungen des Antragsgegners oder amtliches Wissen. (T18)

Veröff: SZ 74/180

TE OGH 2001-12-18 5 Ob 170/01p

Auch; nur T1; Beis wie T7; Beis wie T11 nur: Ob über einen konkreten Rechtsschutzantrag im streitigen oder außerstreitigen Verfahren zu entscheiden ist, ist nach dem Wortlaut des Entscheidungsbegehrens, aber auch den zu seiner Begründung vorgebrachten Sachverhaltsbehauptungen zu beurteilen. (T19)

TE OGH 2002-04-18 6 Ob 66/02b

Auch

TE OGH 2002-08-13 1 Ob 137/02g

nur T1; Beis wie T5; Beis wie T18

TE OGH 2002-07-08 7 Ob 135/02g

Auch; nur T1; Beis wie T9; Beis wie T18

TE OGH 2003-02-18 4 Ob 19/03b

Vgl auch; Beis wie T5; Beis wie T7

TE OGH 2003-11-11 5 Ob 211/03w

Auch; nur T14; Beis ähnlich wie T7; Beis ähnlich wie T17; Beis ähnlich wie T19

TE OGH 2006-10-03 10 Ob 25/06h

Auch; nur T1; Beis wie T9
Veröff: SZ 2006/146

TE OGH 2006-10-03 5 Ob 96/06p
Beis wie T15; Beis wie T19; Beis wie T7

TE OGH 2007-05-21 8 Ob 54/07k
Auch; Beis wie T19; Beisatz: Ohne Einfluss ist es hingegen, was der Gegner einwendet und ob der behauptete Anspruch begründet ist. (T20)
Beisatz: Hier: Im streitigen Verfahren durchzusetzende Vereinbarung im Sinne des § 97 Abs 2 EheG. (T21)

TE OGH 2007-05-22 4 Ob 76/07s
Auch; nur T1; Beis wie T5; Beis wie T8; Beis wie T9; Beis wie T18

TE OGH 2007-11-27 3 Ob 187/07g
Auch; nur T14; Beis wie T9; Beisatz: Hier: Aufteilungsverfahren. (T22)

TE OGH 2008-04-10 2 Ob 183/07m
Auch; nur T1; Beis wie T12; Beis wie T17; Beis wie T20

TE OGH 2008-10-21 5 Ob 156/08i
Vgl; Beis wie T15 nur: Für die Beurteilung der zulässigen Verfahrensart sind der Wortlaut des Entscheidungsbegehrens und die zu seiner Begründung vorgebrachten Sachverhaltsbehauptungen maßgebend. (T23)
Beisatz: Somit ist letztlich immer der konkrete Wortlaut eines verfahrenseinleitenden Schriftsatzes maßgeblich, sodass sich eine verallgemeinerungsfähige Auslegungsregel nicht herstellen lässt. (T24)

TE OGH 2008-11-25 5 Ob 241/08i
Vgl; Beis wie T23; Beisatz: Fragen der Sachlegitimation oder der Schlüssigkeit eines Rechtsschutzbegehrens haben mit der zulässigen Verfahrensart oder überhaupt der Zulässigkeit des Rechtsschutzantrags nichts zu tun. (T25)

TE OGH 2009-07-14 4 Ob 56/09b
Auch; Beis wie T19
Veröff: SZ 2009/93

TE OGH 2009-07-07 5 Ob 41/09d
Vgl; Beis ähnlich wie T15; Beis ähnlich wie T19

TE OGH 2009-09-18 6 Ob 98/09v
Vgl; Beis wie T19

TE OGH 2010-03-25 5 Ob 26/10z
Vgl; Beis ähnlich wie T19

TE OGH 2010-09-22 6 Ob 182/10y

Vgl; Beis wie T25; Beisatz: Amtliches Wissen bleibt außer Betracht. (T26)

TE OGH 2010-12-17 6 Ob 233/10y

nur T14; Beis ähnlich wie T7

TE OGH 2010-10-20 1 Ob 117/10b

Auch; nur T1; Beis wie T11; Beis wie T15; Beis wie T17

TE OGH 2011-03-29 5 Ob 189/10w

Vgl auch; Beisatz: Hier: Duldungsanspruch nach § 8 Abs 2 MRG. (T27)

TE OGH 2011-08-25 5 Ob 40/11k

Auch; Beis ähnlich wie T15; Beis wie T23

TE OGH 2011-10-13 1 Ob 123/11m

Auch; nur T1; Beis wie T15

TE OGH 2011-12-06 10 Ob 85/11i

Auch; Beis wie T8; Beis wie T16; Beis wie T17

TE OGH 2011-12-20 8 Ob 111/11y

Auch; Beisatz: Hier: § 838a ABGB. (T28)

Beis wie T15; Beis wie T20

TE OGH 2012-07-10 4 Ob 98/12h

Vgl auch; Beis ähnlich wie T17

TE OGH 2012-08-22 9 Ob 30/12w

Vgl auch

TE OGH 2012-08-30 2 Ob 71/12y

Auch; nur T14; Veröff: SZ 2012/84

TE OGH 2012-11-16 6 Ob 229/11m

nur T1; Beis wie T9

TE OGH 2012-11-26 9 Ob 7/12p

Beis wie T3

TE OGH 2012-11-15 1 Ob 144/12a

Auch; Beis wie T19

TE OGH 2013-04-29 1 Ob 39/13m

Auch; Beis wie T20

TE OGH 2013-03-20 6 Ob 203/12i

Vgl; Beis wie T8

TE OGH 2013-06-25 9 Ob 18/13g

Vgl; Beis wie T28

TE OGH 2013-07-18 1 Ob 82/13k

Auch

TE OGH 2013-08-27 4 Ob 91/13f

Auch; nur T1; Beis wie T19

TE OGH 2013-10-17 1 Ob 173/13t

Vgl auch

TE OGH 2013-11-27 5 Ob 186/13h

Auch; Beis wie T17

TE OGH 2014-10-23 5 Ob 106/14w

Vgl auch; Beisatz: Entscheidend für die Verweisung auf den außerstreitigen Rechtsweg nach § 838a ABGB ist, ob eine Streitigkeit zwischen den Teilhabern über die mit der Verwaltung und Benützung der gemeinschaftlichen Sache unmittelbar zusammenhängenden Rechte und Pflichten „den Kern des Begehrens“ bildet. (T29)

Beisatz: Hier: Über die Frage der Zustimmung zum Antrag auf baubehördliche Bewilligung auf Grundlage eines Kaufvertrags ist im streitigen Verfahren zu entscheiden. (T30)

TE OGH 2014-10-23 5 Ob 109/14m

Auch; Beis wie T23

TE OGH 2014-10-22 1 Ob 135/14f

Vgl; Beis wie T16

TE OGH 2014-12-16 5 Ob 121/14a

Auch; Beis wie T8

TE OGH 2014-11-26 7 Ob 189/14s

nur: Für die Frage, ob über ein Begehren im streitigen oder außerstreitigen Verfahren zu entscheiden ist, kommt es auf dessen Inhalt an. (T31)

TE OGH 2015-01-22 1 Ob 204/14b

Auch

TE OGH 2015-02-24 5 Ob 200/14v

Auch

TE OGH 2015-03-03 1 Ob 26/15b

Vgl auch; nur T14; Beis wie T11; Beis wie T23

TE OGH 2015-04-09 2 Ob 160/14i

Auch; nur T1; Beis wie T5, Beis wie T20; Beis wie T27

TE OGH 2015-11-18 3 Ob 168/15z

Auch; Beis wie T9; Veröff: SZ 2015/125

TE OGH 2016-03-31 1 Ob 35/16b

nur T1; Beis wie T9; Beis wie T11; nur T14; Beis wie T23; Beisatz: Hier stützt sich die Klägerin nach ihrem Vorbringen auf einen vertraglich mit dem Beklagten vereinbarten Anspruch auf Abgeltung ihres Schenkungspflichtteils und nicht auf eine eheliche Vorwegvereinbarung iSd § 97 EheG; daher streitiges Verfahren. (T32)

TE OGH 2016-04-28 1 Ob 66/16m

TE OGH 2016-09-28 7 Ob 143/16d

Auch; Beisatz: Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen durch den Legalzessionar im außerstreitigen Verfahren. (T33)

Beis wie T8; Beis wie T11; Beis wie T15

TE OGH 2016-10-13 7 Ob 169/16b

Auch

TE OGH 2016-11-09 7 Ob 131/16i

Auch; Beisatz: Ein Schadenersatzanspruch gegen einen anderen Miteigentümer aus unbefugter Übernahme von Hausverwaltungstätigkeiten ist im streitigen Verfahren durchzusetzen. (T34)

TE OGH 2017-03-29 3 Ob 45/17i

nur T1

TE OGH 2017-03-28 4 Ob 233/16t

Auch; Beisatz: Die Zulässigkeit des Rechtswegs ist ausschließlich nach dem Vorbringen in der Klage zu beurteilen und nicht danach, ob der Kläger das Bestehen einer besonderen vertraglichen Vereinbarung auch nachweisen konnte. (T35)

TE OGH 2017-05-24 1 Ob 235/16i

Vgl auch

TE OGH 2017-09-28 8 Ob 96/17a

Auch; nur T1; Beis wie T5; Beis wie T20

TE OGH 2018-01-30 2 Ob 12/17d

Beis wie T25; nur T1

TE OGH 2018-02-27 1 Ob 187/17g

Vgl; Beis wie T5; Beis wie T8; Beis wie T9; Beis wie T15; Beis wie T18; Beis wie T21; Beis wie T23; Beis wie T29; Beisatz: Amtswegiges Aufgreifen des Fehlens der Prozessvoraussetzung der Zulässigkeit des streitigen Rechtswegs im Revisionsverfahren. (T36)

Beisatz: Hier wird mit Klage (Unterlassung, Duldung) ein auf die Mitbenützung der gemeinsamen Sache (Weggrundstück, Realrecht) gerichteter Anspruch geltend gemacht, womit eine Streitigkeit nach § 838a ABGB (Antrag auf Benützungsregelung) vorliegt, für die das Verfahren außer Streitsachen vorgesehen ist. (T37)

TE OGH 2018-07-30 2 Ob 127/17s

nur T1

TE OGH 2019-05-15 9 Ob 4/19g

Auch

TE OGH 2019-07-31 5 Ob 98/19a

TE OGH 2019-10-24 6 Ob 162/19w

Vgl; Beis wie T17

TE OGH 2020-02-26 1 Ob 7/20s

Vgl; Beis wie T8; Beis wie T15; Beis wie T17; Beis wie T28; Beis wie T29; Beis wie T36; Beisatz: Hier: Den Kern des Begehrens bildet eine Streitigkeit zwischen den Teilhabern über die mit der Verwaltung und Benützung der gemeinschaftlichen Sache, also des Quellwassers auf der Liegenschaft der Dritten, unmittelbar zusammenhängenden Rechte und Pflichten im Sinn des § 838a ABGB. Darüber ist im Verfahren außer Streitsachen zu entscheiden. (T38)

TE OGH 2020-04-23 6 Ob 203/19z

Beis wie T11; Beisatz: Hier: Im außerstreitigen verfahren durchzusetzende Kontrollrechte von Kommanditisten einer KEG nach § 166 Abs 1 UGB. (T39)

TE OGH 2020-10-20 4 Ob 162/20g

Beisatz: Räumungsbegehren zwischen Miteigentümern wegen titelloser Benützung. (T40)

TE OGH 2020-12-17 6 Ob 175/20h

Beis wie T5; Beis wie T8; Beis wie T9; Beis wie T10; Beis wie T15; Beis wie T17; Beis wie T18; Beis wie T20; Beis wie T23

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0013639